

---

## Statt Wagen eine Hütte

Naunstadt. Für seinen Kinderwald gibt der 79-jährige Kinderwald-Opa alles. Vor allem, seit der alte Bauwagen entfernt werden musste.

Erich Armstark strahlt. Direkt neben dem Kinderwald steht ein kleines Holzhaus. Früher war es ein Bauwagen, der dort den Kindergartenkindern bei ihren Ausflügen und auch den Helfern und Eltern bei den alljährlichen Pflanzaktionen Unterschlupf bot. Doch der Wagen sorgte für Ärger und musste wegen der fehlenden Genehmigung von heute auf morgen entfernt werden. Sehr zum Ärger von Armstark, der die Idee des Kinderwaldes seit Jahren mit einer hinter ihm stehenden Interessengemeinschaft durchführt und auch finanziert.

Die Sache mit dem Verbot des Bauwagens ließ ihm keine Ruhe. Und so holte er sich nach und nach alle Genehmigungen, die nötig waren, und dazu die entsprechenden Sponsoren und freut sich heute an einem feststehenden kleinen Haus für seinen Kinderwald. Das Material erhielt er von der Holzbaufirma Sorg, die auch das Grundgestell aufbaute. Für Schotter und Erdarbeiten sorgte Kai Scholler, für weiteres Material die Firma Bagger Best. «Auch Hans Grünewald und die Firma Grünewald haben gespendet», ist Erich Armstark dankbar. Sein Dank geht aber auch an Bürgermeister Hellwig Herber (FWG), der alle Genehmigungen schnell und problemlos in die Wege geleitet habe.

Alles ordnungsgemäß

Besonders beeindruckt war der Kinderwald-Opa, wie ihn die Kinder liebevoll nennen, aber von Tilman Kluge von der Unteren Naturschutzbehörde, der extra hinaus zum Kinderwald gekommen war, um das Häuschen abzunehmen. «Es ist alles ordnungsgemäß ausgeführt worden», ist Erich Armstark nun sicher. Dass seine Söhne Jürgen und Gerold sowie Bernd Niederhäuser so eifrig geholfen haben, das Holzhäuschen fertig zu zimmern, darauf ist Erich Armstark stolz. «Da waren auch noch Kai, Ulli und Siegmund Heider, Steffen Wagner und Bernd Neiderbacher dabei», zählt er weitere Helfer auf. Traurig und auch ein wenig wütend ist er allerdings wegen des Abhandenkommens eines für ihn wichtigen Ordners. Beim Besuch von Tilman Kluge hatte er die Akte samt aller Unterlagen rings um die Holzhütte dabei. «Ich habe den Ordner auf der Bank vergessen, und jetzt ist er weg», ist Erich Armstark empört, dass ihn anscheinend jemand gestohlen hat. Ein Verdacht sei auch schon aufgekommen, weil es Zeugen für die Tat gebe, sagte Erich Armstark. Er bittet denjenigen, der ihn mitgenommen hat, den Ordner wieder auf die Bank neben dem Kinderwald zu legen, damit er seine Unterlagen zurückerhält.

Übrigens die Kindergartenkinder bekommen bald schon einen Schlüssel zur Hütte, damit sie bei ihren Waldtagen dort Unterschlupf finden. Das steht für Erich Armstark schon fest. Das Fernsehen hat sich auch schon für die Kinderwaldaktion interessiert, und kürzlich war ein Team des Hessischen Rundfunks da. Vor laufender Kamera konnte Erich Armstark seine Idee vom Kinderwald und dessen Umsetzung erzählen.

Autor: Usinger Neue Presse

Quelle: [Usinger Neue Presse](#)

Angezeigt: 98

[◀ zurück](#)